

#### Nutzungshinweise:

Diese Druckansicht dient nur zu Arbeitszwecken. Zitieren Sie ggf. direkt die [digitale Edition](#). Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung - Nicht-kommerziell - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz.

#### Zitiervorschlag:

Louis und Franziska Kugelman an Karl Marx in London. Hannover, Samstag, 30. April 1870. In: Marx-Engels-Gesamtausgabe digital, hg. v. der Internationalen Marx-Engels-Stiftung, Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, Berlin. URL <https://megadigital.bbaw.de/briefe/detail.xql?id=M2169270>

## Louis und Franziska Kugelman an Karl Marx in London. Hannover, Samstag, 30. April 1870

Lindenberg, Thomas (Bearbeitung)  
Lura, Caroline (Bearbeitung)

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften (BBAW) Marx-Engels-Gesamtausgabe

Handschrift: Handschrift: RGASPI f. 1 op. 5 d. 2115

#### Handschriftenbeschreibung:

Soweit aus der Fotokopie zu ersehen ist, besteht der Brief aus einem Bogen weißem, leicht vergilbtem Papier. L. Kugelman hat die erste Seite zu drei Vierteln beschrieben, G. Kugelmans Zeilen sind darunter notiert; die zweite und dritte Seite blieben vermutlich leer und die vierte Seite wurde von L. Kugelman zur Adressierung benutzt: „Dr. Karl Marx“. Schreibmaterial: schwarze Tinte.

Von unbekannter Hand: Nummerierung der beschriebenen Seiten mit Bleistift: „76a–b“.

Absender: Louis Kugelman  
Absender: Franziska Kugelman  
Schreibort: Hannover  
Schreibdatum: 1870-04-30

Empfänger: Karl Marx  
Empfangsort: London

**Schlagnworte:** Privates - Marx (Familie, Gesundheit, Finanzen)

---

| Hannover, 30. April 1870

Mein lieber Marx!

Genirte mich nicht eine rechtsseitige Neuralgie nervi ulnaris, so würdest Du heute eine aus westphälischer Gemüthstiefe entsprungene Epistel zu Deinem Geburtstage erhalten. Davor rettet Dich also eine vor drei Wochen genommene kalte Brause. — Nun möchte ich Dir auch gern eine kleine Freude bereiten u. da ich nichts Besseres kenne, als was vonDir kömmt, so war das nicht leicht. Das Problem lautete: Es muß von Dir kommen u. muß doch nicht von Dir kommen; es muß ein Theil Deiner Individualität sein u. Dir doch als ein Fremdes gegenübertreten. Hic Rhodus hic — ein Paar Manschettenknöpfe, deren Wesentliches aus den Haaren Deiner lieben Mädchen gemacht (unter dem Fuße J(enny)<sup>a</sup> u. E(leanor)<sup>b</sup>. — Die Aehnlichkeit der Farbe liegt in der Behandlung beim Anfertigen der Bouquets. Nimm die Kleinigkeit freundlich auf, wie auch Kaulbach<sup>d</sup>s: „Der Tod Cäsars“<sup>e</sup>.<sup>c</sup> —

Nächstens ausführlicher! für heute tausend innige, herzliche Glückwünsche zum 5. Mai<sup>g</sup> von

Deinem  
treu ergebenen  
LKugelman

Dr

Herzliche Gratulation lieber Mohr

von  
Deinem  
Fränzchen

| Dr. Karl Marx.

---

## Erläuterungen

- a) Marx (Tochter), Jenny (1844-1883)
- b) Marx, Eleanor (1855-1898)
- c) Möglicherweise ist die Kohlezeichnung von Wilhelm v. Kaulbach gemeint, die die Ermordung Cäsars zeigt (um 1859). Quelle: Meyers Großes Konversations-Lexikon. Eine fotografische Abbildung ist enthalten in: [\[Wilhelm von Kaulbach: Shakespeare-Album.\]](#)<sup>f</sup>. [Berlin: Nicolaische Verlagsbuchhandlung 1867].
- d) Kaulbach, Wilhelm von (1805-1874)
- e) [Zotero Link für: Der Tod Cäsars](#)
- f) [Zotero Link für: \[Wilhelm von Kaulbach: Shakespeare-Album.\]](#)
- g) Der Geburtstag von Karl Marx.

## Kritischer Apparat